

## Medienmitteilung

# Syngenta Group steigert Umsatz um 23 Prozent auf 28,2 Milliarden USD im Gesamtjahr 2021

Hohe Nachfrage nach nachhaltigen Produkten und Dienstleistungen treibt Umsatzwachstum von 5,2 Milliarden USD

- Umsatz wächst um 23 Prozent im Gesamtjahr 2021 gg. Vorjahr auf 28,2 Mrd. USD
  - Umsatz steigt im 4. Quartal gg. Vorjahr um 17 Prozent auf 7,2 Mrd. USD
- EBITDA wächst im Gesamtjahr 2021 gg. Vorjahr um 14 Prozent auf 4,6 Mrd. USD
  - EBITDA steigt im 4. Quartal gg. Vorjahr um 4 Prozent auf 1,1 Mrd. USD
- Starkes Umsatzwachstum von 5,2 Mrd. USD gg. Vorjahr dank Zuwächsen in allen Geschäftseinheiten
- Signifikante Fortschritte in der Entwicklung innovativer Technologien, die Landwirte unterstützen, extreme Wetterschwankungen zu bewältigen und bessere datenbasierte Entscheidungen zu treffen
- Modern Agriculture Platform (MAP) in China um 167 auf insgesamt 492 MAP-Zentren erweitert
- Stabile Gewinnmargen trotz Wachstumsinvestitionen in MAP
- Umsatzanstieg von 27 Prozent im Geschäft mit biologischen Pflanzenschutzmitteln

31. März 2022, Basel / Schweiz

Die Syngenta Group hat heute ihre Ergebnisse für das Gesamtjahr und das vierte Quartal 2021 bekannt gegeben. Im Gesamtjahr 2021 stieg der Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 23 Prozent (5,2 Mrd. USD) auf 28,2 Mrd. USD. Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) für 2021 lag bei 4,6 Mrd. USD und ist damit um 14 Prozent höher als im Vorjahr.

Der Umsatz im vierten Quartal 2021 belief sich auf 7,2 Mrd. USD, ein Plus von 17 Prozent im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Das EBITDA für das vierte Quartal stieg um 4 Prozent auf 1,1 Mrd. USD.

## Gesamtjahr 2021

	GJ 2021	GJ 2020	Wachstum
	Mrd. USD	Mrd. USD	%
Umsatz	28,2	23,0	+23%
EBITDA	4,6	4,0	+14%

## Q4 2021

	Q4 2021	Q4 2020	Wachstum
	Mrd. USD	Mrd. USD	%
Umsatz	7,2	6,2	+17%
EBITDA	1,1	1,1	+4%

Die Syngenta Group ist im Gesamtjahr 2021 stärker gewachsen als der Markt. Wesentlicher Treiber war die gestiegene Nachfrage nach Produkten und Dienstleistungen, die Landwirten dabei helfen, ihre Erträge zu steigern.

Die Geschäftseinheit Syngenta Group China konnte in allen Bereichen deutlich wachsen und erzielte im Jahr 2021 einen Umsatz von 7,4 Mrd. USD (2020: 5,2 Mrd. USD). Der Umsatz mit der Modern Agriculture Platform «MAP» konnte mit 1,8 Mrd. USD mehr als verdoppelt werden. Die Plattform ermöglicht Landwirten Zugang zu innovativen Technologien zur Bewältigung von klimabedingten Herausforderungen und zur Reduktion von Treibhausgasemissionen. Mit 167 neu eröffneten Zentren in 2021 stieg die Zahl der MAP-Zentren in China auf insgesamt 492. Der durchschnittliche Umsatz der MAP-Zentren stieg im Vorjahresvergleich um 43 Prozent.

Um die Nachfrage der Landwirte auch in Anbetracht globaler Versorgungsengpässe und Herausforderungen im Einkauf und der Logistik zu befriedigen, hat die Syngenta Group ihre Lieferketten optimiert.

Die im Gesamtjahr 2021 realisierten Umsatzsynergien beliefen sich auf mehr als 0,7 Mrd. USD und stiegen im Vergleich zum Vorjahr um mehr als 60 Prozent. Damit verzeichnete die Syngenta Group einen positiven Gewinnbeitrag von 0,3 Mrd. USD.

Weitere Informationen finden Sie in den öffentlichen Finanzberichten von ADAMA Ltd. (SHE: 000553), Sinofert Holdings (SEHK: 0297), Winall Hi-tech Seed (SHE: 300087) und Yangnong Chemical (SHA: 600486).

## Highlights

### Umsatz nach Geschäftseinheit

#### Gesamtjahr 2021

	GJ 2021	GJ 2020	Veränderung
	Mrd. USD	Mrd. USD	%
<b>Syngenta Group</b>	<b>28,2</b>	<b>23,0</b>	<b>+23%</b>
Syngenta Crop Protection	13,5	11,4	+19%
ADAMA	5,8	4,7	+24%
Syngenta Seeds	4,1	3,3	+24%
Syngenta Group China	7,4	5,2	+41%
Konzernverrechnungen	-2,5	-1,6	k/A

#### Q4 2021

	Q4 2021	Q4 2020	Veränderung
	Mrd. USD	Mrd. USD	%
<b>Syngenta Group</b>	<b>7,2</b>	<b>6,2</b>	<b>+17%</b>
Syngenta Crop Protection	3,5	3,0	+17%
ADAMA	1,5	1,3	+21%
Syngenta Seeds	1,3	1,1	+23%
Syngenta Group China	1,5	1,2	+26%
Konzernverrechnungen	-0,6	-0,4	k/A

### Syngenta Crop Protection

In 2021 wuchs der Umsatz von Syngenta Crop Protection um 19 Prozent auf 13,5 Mrd. USD.

In **Europa, Afrika und dem Nahen Osten** legte der Umsatz um 11 Prozent zu; in **Nordamerika** um 14 Prozent; in **Lateinamerika** um 26 Prozent; in der Region **Asien-Pazifik** (ausgenommen China) stiegen die Umsätze um 19 Prozent und in **China** um 27 Prozent.

Für das neue PLINAZOLIN®-Insektizid wurden erstmals Zulassungen erteilt. In Argentinien profitieren Landwirte bereits von dem neuen Wirkstoff, der dort unter dem Markennamen VIRANTRA™ vertrieben wird. PLINAZOLIN® bietet einen neuen Leistungsstandard, insbesondere gegen Schädlinge, die Resistenzen gegen gängige Produkte entwickelt haben.

In den USA und Kanada wurde das innovative Fungizid VAYANTIS® auf den Markt gebracht, das Soja- und Maispflanzen vor ernteschädigenden Krankheiten wie der Pythium-Wurzelfäule schützt. VAYANTIS® erlaubt eine schonende Bodenbearbeitung und ermöglicht Landwirten durch eine frühzeitige Aussaat höhere Erträge.

VESTORIA™ wurde erfolgreich auf dem chinesischen Markt eingeführt. Das Mittel bietet Reisbauern einen innovativen und umweltschonenden Weg zur Bekämpfung der Braunrückigen Reizikade. Die Heuschreckenart zählt zu den gefährlichsten Reisschädlingen weltweit.

Auch die Nachfrage nach dem biostimulierenden Wirkstoff ISABION® nahm weiter zu. Das Produkt reguliert den Nährstoffhaushalt der Pflanzen und ermöglicht dadurch höhere Erntemengen bei besserer Qualität.

## ADAMA

Dank des anhaltend starken Wachstums in allen Märkten stieg der Gesamtjahresumsatz von ADAMA um 24 Prozent auf 5,8 Mrd. USD.

In **Europa** stieg der Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum um 4 Prozent. In **Nordamerika** wuchs der Umsatz um 18 Prozent. **Lateinamerika** verzeichnete ein Umsatzwachstum von 17 Prozent; **Indien, der Nahe Osten und Afrika** legten um 14 Prozent zu. Der Umsatz in der Region **Asien-Pazifik** (ausgenommen China) stieg um 16 Prozent, **China** verzeichnete ein Umsatzwachstum von 59 Prozent. Die im zweiten Quartal 2021 abgeschlossene Übernahme des Pflanzenschutzgeschäfts von Jiangsu Huifeng stärkte das Umsatzwachstum zusätzlich.

ADAMA konnte das Biologika-Geschäft mit dem Verkaufsstart von VIGNEXEL® in Europa zusätzlich stärken. Die Biostimulanz aus Pflanzenextrakten schützt Reben vor abiotischen Stressfaktoren wie Trockenheit, Hitze und Frost.

## Syngenta Seeds

Syngenta Seeds steigerte 2021 den Umsatz um 24 Prozent auf 4,1 Mrd. USD.

Die Erlöse aus dem Verkauf von Nutzpflanzen stiegen in **Europa, Afrika und dem Nahen Osten** um 8 Prozent; in **Nordamerika** um 5 Prozent; der Umsatz in **Lateinamerika** legte um 26 Prozent zu; in der Region **Asien-Pazifik** (ausgenommen China) wuchs er um 6 Prozent. In China konnte der Umsatz dank der Konsolidierung und der positiven Entwicklung von Winall sowie der insgesamt starken

Umsatzentwicklung bei Nutzpflanzen mehr als verdreifacht werden. Das Geschäft mit **Vegetable Seeds** legte in allen Regionen zu und sorgte für ein Umsatzplus von 7 Prozent. Nach einem herausfordernden Gesamtjahr 2020 stieg der Umsatz im **Blumengeschäft** um 17 Prozent.

ENOGEN™-Futtermais, der von Nutztieren besser verdaut wird, verzeichnete in Nordamerika Rekordumsätze. ENOGEN™-Futtermais reduziert den Futtermittelbedarf und Treibhausgasemissionen, da die Tiere rund 10 Prozent weniger Methan ausstossen.

## Syngenta Group China

Die Syngenta Group China, die die Geschäftseinheiten Seeds, Crop Protection, Crop Nutrition, Modern Agriculture Platform (MAP) und Digital in China umfasst, erwirtschaftete im Gesamtjahr 2021 einen Umsatz von 7,4 Mrd. USD. Damit erzielte die Syngenta Group China im Vergleich zum Vorjahr eine Umsatzsteigerung um 41 Prozent.

Die Umsätze in den Bereichen **MAP** und **Digital** konnten mehr als verdoppelt werden.

Im Bereich **Crop Protection** legten die Umsätze der Syngenta Group China trotz der Lieferkettenprobleme im vierten Quartal um 30 Prozent zu.

Im **Saatgutgeschäft**, inklusive Saatgut für Gemüse, konnte der Umsatz mehr als verdreifacht werden. Die Akquisition von Winall, sowie die Markteinführung neuer Reis- und Gemüsesorten, trieben das Wachstum. **Crop Nutrition** legte dank hohem Wachstum bei Spezialprodukten um 15 Prozent zu.

Millionen von Landwirten in China nutzen die neuen Produkte der MIRAVIS®-Reihe bei der Schädlingsbekämpfung. Diese Produkte ermöglichen bessere Ernteerträge bei einer um 20 Prozent geringeren Dosierung. Zudem hat sich Syngenta Group's TYMIRIUM®-Technologie als wirksames Mittel gegen die Fusarium-Kronenfäule bei Weizen und der Bakanae-Krankheit bei Reis erwiesen. Die Bakanae-Krankheit, eine Pilzerkrankung, hat ernteschädliche Folgen für Reispflanzen.

Pflanzliche Biostimulanzen werden in China landesweit für ein besseres Pflanzenwachstum und zur Steigerung der Ernteerträge eingesetzt. Das neu eingeführte Biostimulanz UHA verbessert die Stickstoffaufnahme.

MEILINMEI®, ein verbesserter Phosphordünger, erhöht die Effizienz der Phosphoraufnahme um 15 bis 20 Prozent.

Syngenta Group China hat MAIMIAOLE® entwickelt, das die Keimung des Saatguts bei extremen Wetterbedingungen verbessert, wie etwa bei starker Feuchtigkeit oder bei überschwemmten, salzhaltigen oder alkalischen Böden. Das Produkt erhöht die Keimungsrate der Setzlinge um 8 bis 23 Prozent.

## Zusammenfassung der finanziellen KPIs der Syngenta Group

### Gesamtjahr 2021

	GJ 2021	GJ 2020	GJ 2021	GJ 2020
	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
<b>Umsatz</b>	<b>28,2</b>	<b>23,0</b>	<b>182,0</b>	<b>158,8</b>
Syngenta Crop Protection	13,5	11,4	87,0	78,5
ADAMA	5,8	4,7	37,3	32,1
Syngenta Seeds	4,1	3,3	26,5	22,9
Syngenta Group China	7,4	5,2	47,5	35,9
MAP	1,8	0,7	11,4	5,1
Konzernverrechnungen	-2,5	-1,6	-16,4	-10,7
<b>EBITDA</b>	<b>4,6</b>	<b>4,0</b>	<b>29,9</b>	<b>27,9</b>

### Q4 2021

	Q4 2021	Q4 2020	Q4 2021	Q4 2020
	Mrd. USD	Mrd. USD	Mrd. RMB	Mrd. RMB
<b>Umsatz</b>	<b>7,2</b>	<b>6,2</b>	<b>46,0</b>	<b>40,6</b>
Syngenta Crop Protection	3,5	3,0	22,5	19,9
ADAMA	1,5	1,3	9,8	8,4
Syngenta Seeds	1,3	1,1	8,3	7,0
Syngenta Group China	1,5	1,2	9,4	7,7
MAP	0,3	0,3	1,9	1,9
Konzernverrechnungen	-0,6	-0,4	-4,0	-2,3
<b>EBITDA</b>	<b>1,1</b>	<b>1,1</b>	<b>7,2</b>	<b>7,2</b>

## Endnoten

Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich Vergleichswerte auf den gleichen Zeitraum im Jahr 2020.

Bei den in dieser Mitteilung vorgestellten Finanzkennzahlen handelt es sich um konsolidierte Ergebnisse der Geschäftseinheiten der Syngenta Group, einschliesslich der Syngenta AG, Syngenta Group China, ADAMA Ltd., Sinofert Holdings, Winall Hi-tech, Seed und Yangnong Chemical. An Yangnong Chemical hat die Syngenta Group im Juli 2021 eine Mehrheitsbeteiligung übernommen. Die entsprechenden Umsätze wurden ab Anfang 2021 den Pflanzenschutzeinheiten der Syngenta Group und im Inland der Syngenta Group China zugeordnet.

Die Syngenta Group wurde 2020 als Unternehmenszusammenschluss unter gemeinsamer Beherrschung gemäss PRC GAAP gegründet; auf dieser Basis beginnt die Konsolidierung ab dem Zeitpunkt, an dem entweder ChemChina oder Sinochem die Kontrolle über das entsprechende Unternehmen erlangt hatten, Finanzkennzahlen für 2020 ausgewiesen haben und die entsprechenden Unternehmen in dem Jahr konsolidiert haben.

Das EBITDA ist eine nicht durch GAAP-Rechnungslegungsstandards definierte Kennzahl. Das von der Syngenta Group definierte EBITDA ist möglicherweise nicht mit ähnlich beschriebenen Kennzahlen anderer Unternehmen vergleichbar. Die Syngenta Group definiert EBITDA als Gewinn vor Zinsen, Steuern, Minderheitsanteilen (ohne beherrschenden Einfluss), Abschreibungen, Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen. Die Informationen zum EBITDA wurden aufgenommen, da sie von der Geschäftsleitung und von Investoren als zusätzliche Kennzahl für die operative Geschäftsleistung verwendet werden. Die Syngenta Group exkludiert Restrukturierungsaufwendungen und Wertberichtigungen bei der Berechnung des EBITDA, weil hierbei Positionen, welche die Vergleichbarkeit von einer Periode zur nächsten beeinträchtigen könnten, ausgeklammert bleiben.

Das in der Pressemitteilung verwendete EBITDA berücksichtigt keine Einmaleffekte (siehe hierzu auch die Finanzberichte des ersten Halbjahres der Syngenta AG); in anderen Dokumenten kann dies als zugrunde liegendes oder bereinigtes EBITDA behandelt werden. Das EBITDA berücksichtigt ebenfalls nicht andere einmalige oder nicht zahlungswirksame / nicht operative Posten, die keinen Einfluss auf die laufende Performance des Unternehmens haben. Auch die Auswirkungen eines zeitlich gebundenen, auf Konzernebene eingeführten langfristigen Incentive-Programms für das Management werden nicht einbezogen.

Der Begriff «die Gruppe» bezieht sich immer auf die Syngenta Group.

## Über Syngenta Group Co. Ltd.

Die Syngenta Group ist eines der weltweit führenden Innovationsunternehmen in der Agrarwirtschaft und blickt auf eine mehr als 250-jährige Geschichte zurück. In mehr als 100 Ländern ist die Syngenta Group bestrebt, die Landwirtschaft durch bahnbrechende Produkte und Technologien zu transformieren und so eine Nahrungsmittelkette zu schaffen, mit der die Weltbevölkerung sicher, nachhaltig und mit Respekt gegenüber unserem Planeten ernährt werden kann. Die Syngenta Group ist in China (Schanghai) registriert und hat ihren Verwaltungssitz in der Schweiz. Die Stärke des Konzerns basiert auf seinen vier Geschäftseinheiten, die Kunden überall auf der Welt mit branchenführenden Angeboten versorgen: Syngenta Crop Protection mit Sitz in der Schweiz, Syngenta Seeds mit Sitz in den USA, ADAMA<sup>®</sup> mit Sitz in Israel und Syngenta Group China.

Fotos und Videos der Syngenta Group finden Sie in der Syngenta Group Mediathek.

### Kontaktdaten

Media Relations

media@syngentagroup.com

Datenschutz ist uns wichtig. Sie erhalten diese Veröffentlichung auf der Rechtsgrundlage von Art. 6 Abs. 1 Bst. f DSGVO („berechtigte Interessen“). Falls Sie jedoch keine weiteren Informationen über Syngenta Group erhalten möchten, senden Sie uns einfach eine kurze formlose Mitteilung, und wir werden Ihre Daten nicht mehr zu diesem Zweck verarbeiten. Weitere Einzelheiten finden Sie in unserer Datenschutzerklärung.

### **HINWEISE BEZÜGLICH ZUKUNFTSGERICHTETER AUSSAGEN**

Dieses Dokument kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten, die durch Begriffe wie „erwarten“, „würden“, „werden“, „potenziell“, „Pläne“, „Aussichten“, „geschätzt“, „angestrebt“, „auf dem Weg“ und ähnliche Wendungen gekennzeichnet sind. Diese Aussagen unterliegen möglicherweise Risiken und Unsicherheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von diesen Aussagen abweichen. Für Syngenta Group zählen zu diesen Risiken und Unsicherheiten Risiken in Verbindung mit Gerichtsverfahren, behördlichen Genehmigungen, der Entwicklung neuer Produkte, zunehmendem Wettbewerb, Kundenkreditrisiko, den allgemeinen Wirtschafts- und Marktbedingungen, der Einhaltung von Vorschriften und Korrekturprozessen, geistigen Eigentumsrechten, der Umsetzung organisatorischer Veränderungen, der Wertminderung immaterieller Vermögenswerte, der Verbraucherwahrnehmung genetisch veränderter Nutzpflanzen und Organismen oder Pflanzenschutzchemikalien, Klimaschwankungen, Wechselkurs- und/oder Getreidepreisschwankungen, Liefervereinbarungen mit einer einzigen Bezugsquelle, politischen Unsicherheiten, Naturkatastrophen, und Verletzungen der Datensicherheit oder andere Störungen im Bereich Informationstechnologie. Syngenta Group übernimmt keine Verpflichtung, etwaige in die Zukunft gerichtete Aussagen vor dem Hintergrund tatsächlicher Ergebnisse, veränderter Annahmen oder anderer Faktoren zu aktualisieren.